



FF. Fraham



Jahresbericht 2011



www.ff-fraham.at
00305@br.oelfv.at



FF Fraham

Fraham 31
5273 Roßbach,
Bez.Braunau am Inn

Fraham, am 28.01.2012

EINLADUNG ZUR VOLLVERSAMMLUNG

Am **03.März 2012** findet um **20.00** Uhr im Schulungsraum unseres Feuerwehrhauses, die Vollversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Kommandanten
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Totengedenken
4. Verlesung der Niederschrift der letzten Vollversammlung
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Gerätewartes
7. Bericht des Kassenführers
8. Kassenprüfung
9. Bericht des Gruppenkommandanten
10. Bericht des Jugendbetreuers
11. Bericht des Kommandanten
12. Beförderungen u. Ehrungen von Mitgliedern
13. Angelobungen
14. Referat des Bürgermeisters
15. Referat des Bezirks-bzw.Abschnittskommandanten
16. Anträge von Feuerwehrmitgliedern
17. Allfälliges

Es wird um **Pünktlichkeit** und um zahlreiches **Erscheinen in Uniform** ersucht.

Der Feuerwehrkommandant

.....
(Harrer Ferdinand HBI)

Vorwort des Kommandanten

Wenn wir auf das Jahr 2011 zurückblicken war es für uns ein Durchschnittliches Jahr, von Einsätzen und Ausrückungen.

Für einige Höhepunkte sorgte aber dennoch unsere Bewerbungsgruppe, mit Abschnitts- und Bezirkssieg. Beim Landesbewerb legten sie den Grundstein für die Qualifizierung zum Bundesbewerb, der heuer in Linz stattfindet. Viel Erfolg wünsche ich der Gruppe zu den Bewerbungen im heurigem Jahr, speziell zum Landesbewerb der in Braunau stattfindet.

Um den immer neuen Anforderungen gerecht zu werden, müssen wir uns immer wieder Weiterbilden. Einige Mitglieder haben dazu die Feuerweherschule besucht. Auch zahlreiche Leistungsabzeichen wurden von unseren Kameraden/innen erworben. Dafür bedanke ich mich sehr herzlich und gratuliere zu den erworbenen Leistungsabzeichen.

Mit großer Sorge muss man aber leider auch in die Zukunft schauen, denn durch die Weltweite Wirtschaftskrise können das Land und die Gemeinden mit ihren finanziellen Mitteln die Feuerwehren, nicht so wie es nötig wäre, unterstützen.

Am 20. Mai werden wir einen Frühschoppen mit Maibaumfest veranstalten. Der Reinerlös wird zur Finanzierung eines neuen Kommandofahrzeuges verwendet.

Für die Zukunft einer Feuerwehr ist die Arbeit mit der Jugend sehr wichtig, um dies weiterhin so gut zu gestalten, ist es notwendig, das sich einige zu dieser wichtigen Aufgabe bereitstellen.

Bei der Gemeinde mit Bürgermeister Franz Bernroitner möchte ich mich für die Unterstützung sehr herzlich bedanken.

Damit eine Feuerwehr schlagkräftig sein kann, muss es Frauen und Männer geben, welche sich unentgeltlich zur Verfügung stellen. Für dieses Engagement möchte ich mich recht herzlich bei allen bedanken. Es ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr, 365 Tage im Jahr unentgeltlich der Allgemeinheit zu helfen.

„GOTT ZUR EHR DEM NÄCHSTEN ZUR WEHR“

Feuerwehrkommandant

HBI Harrer Ferdinand



*Lasst vergeh`n,
was vergeht,
es vergeht,
um wiederzukehren,
es altert,
um sich zu verjüngern,
es trennt sich,
um sich inniger zu vereinigen,
es stirbt um lebendiger zu werden.*

Friedrich Hölderlin

Unserere verstorbenen Kameraden



Ferdinand Dobler (91) † 27. September 2011



Johann Jechtl (61) † 30. November 2011



Gottfried Knauseder (82) † 01. Dezember 2011

Einsätze 2011

20.April 2011

Verkehrsunfall in Roßbach, ein PKW kollidierte an der Kreuzung in Roßbach mit einem LKW. Es war ein leichter Blechschaden.

12 Mann waren 0,5 Stunden im Einsatz Gesamt 6 Stunden

11.Juni 2011

Lotsendienst bei der 80er Party in Rossbach

5 Mann waren 6 Stunden im Einsatz Gesamt 25 Stunden

01.August 2011

Einsatz bei der Familie Langthaler Reptilien und Insekten.

3 Mann waren 4 Stunden im Einsatz Gesamt 12 Stunden

03.August 2011

Einsatz bei der Familie Weinberger Reptilien und Insekten.

6 Mann waren 2,5 Stunden im Einsatz Gesamt 15 Stunden

24.August 2011

Entfernung von einem Wespennest bei der Familie Bachleitner.

3 Mann waren 2 Stunden im Einsatz. Gesamt 6 Stunden

29.August 2011

Einsatz bei der Familie Wimmer Reptilien und Insekten.

3 Mann waren 2 Stunden im Einsatz. Gesamt 6 Stunden



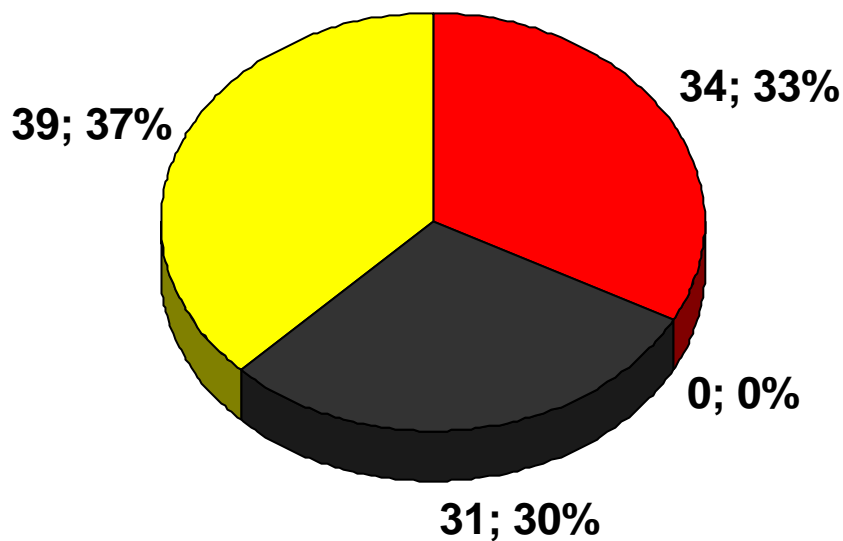
26. November 2011

Alarmierung der Alarmstufe II in St. Veit, Brandeinsatz bei einem
Landwirtschaftlichen Objekt.

Es waren 17 Mann 2 Stunden im Einsatz.

Gesamt 34 Stunden

Einsatzstunden 2011



■ Brandeinsätze ■ Hochwasser ■ Verkehr ■ Insekten

**Gesamteinsatzstunden
2011**

104 Stunden

Übungen 2011

4.Februar 2011

Geräteschulung für die Motorsäge, Ver.-
messen, Baumschneiden, Holzbringung.
Allgemeines Verhalten im Forst nach
Sturmkatastrophen.

12 Mann

Gesamt 24 Stunden



4.März 2011

Interne Löschübung in Fraham.

12 Mann

Gesamt 24 Stunden

30.April 2011

Löschübung der Alarmstufe II in Aspach.

8 Mann

Gesamt 24 Stunden

29.Juli 2011

Technische Übung in Rödham.
Rettung von verletzten Personen.

9 Mann

Gesamt 27 Stunden



10. September 2011

Teilnahme an der Alarmstufen 3 Übung in Wildenau.

11 Mann

Gesamt 33 Stunden

15. Oktober 2011

Am Samstag, den 15.10.2011, fand die Alarmstufe 3 - Übung bei der Firma Reisecker (Sägewerk), welche von der Freiwilligen Feuerwehr Fraham geplant und veranstaltet wurde, statt.

Übungsbeginn war um 13:00 Uhr, wobei zuerst die Alarmstufe 1 u. 2 alarmiert wurde und kurze Zeit darauf auch die Alarmstufe 3.

Brandobjekt war die mittlere Halle, welche in Vollbrand stand. Weiters hatten die Atemschutztrupps einige verletzte Personen in einem verrauchten Gebäude zu retten. Ebenfalls gerettet werden musste eine Person, die von einem Seitenstapler überrollt wurde.

Im Einsatz bei der Übung waren:

10 Feuerwehren
77 Mann
4 Atemschutztrupps
8 TS / 1200
1060m B-Schlauch



FF Fraham:

22 Mann

Gesamt 110 Stunden

**Gesamtübungsstunden 2011
242 Stunden**

Tagungen und Feste

Am 28. Februar besuchten wir die Abschnittstagung in Polling mit 8 Mann.

Die Vollversammlung 2011, an der mehr als 50 Personen teilnahmen, wurde am 12. März im Schulungsraum abgehalten. Es wurden zahlreiche Auszeichnungen durch unseren Kommandanten Harrer Ferdinand und Bürgermeister Franz Bernroither verliehen.



Bei der Bezirkstagung in Altheim, am 14. April waren wir mit 10 Mann vertreten.

Zum Fest der FF Uttendorf am 21. Mai rückten wir mit 25 Mann und der Musikkapelle Roßbach aus.

Das Fest der FF St. Johann am Walde besuchten wir ebenfalls mit 25 Mann am 16. Juli.

Am 27. August waren wir mit 24 Mann beim Fest der FF Kirchdorf am Inn zu Gast.

Einen Tag später am Sonntag, dem 28. August waren wir mit 23 Mann bei der Orgelweihe in Rossbach vertreten.

Kirchliche Ausrückungen

01.Mai	Florianimesse in Rossbach	25 Mann
05. Mai	Florianimesse in St.Florian	4 Mann
28. August	Orgelweihe in Rossbach	23 Mann
23.Juni	Fronleichnam in Rossbach	28 Mann
01.Oktober	Begräbnis Ferdinand Dobler	25 Mann
09.Oktober	Erntedankfest in Rossbach	29 Mann
05.November	Heldenehrung in Rossbach	12 Mann
03.Dezember	Begräbnis Johann Jechtl	30 Mann
05.Dezember	Begräbnis Gottfried Knauseder	22 Mann

Diverse Veranstaltungen

Am 19.Februar wurde der traditionelle Kinderfasching im Schulungsraum gefeiert.

Vom 14.-28.März wurde ein Erste-Hilfe Kurs in unserem Schulungsraum Abgehalten. Gemeinsam mit einigen Kameraden der FF Roßbach wurde eine Teilnehmerzahl von 16 Personen erreicht.



Die alljährliche Gruppenkommandanten-Besprechung fand am 01.04.2011 in unserem Schulungsraum statt. Rund 30 Personen nahmen die Möglichkeit wahr sich über Veränderungen rund um das Bewerbswesen zu informieren.

Wie schon in den vergangenen Jahren, gab es auch heuer wieder am 17. Juni das Sonnwendfeuer, welches von der Jugendgruppe veranstaltet wurde. Da das Wetter perfekt mitgespielt hat, durfte sich unsere Jugendgruppe über ca. 100 Gäste freuen.



Unser alljährliches Dorffest wurde heuer am 20. August am Hof der Familie Baier veranstaltet. Bei ebenfalls perfektem Wetter, waren ca. 150 Besucher bei dem Fest anwesend.



Der traditionelle Frahamer Wandertag fand am Nationalfeiertag dem 26. Oktober statt. Trotz der schlechten Witterung machten sich ca. 25 Personen auf den Weg zur Mostschänke Jenichl in Geinberg.

Am 11. November wurde unser bereits gut eingeführtes Dartturnier im Schulungsraum durchgeführt, mit ca. 25 Teilnehmern.

Die Feier zum 50. Geburtstag unseres Kommandanten Harrer Ferdinand wurde am 18. November veranstaltet. Es waren ca. 60 Besucher und Gratulanten zu Gast.



Beim Christkindlmarkt in Rossbach war die FF Fraham auch diesmal wieder mit einem Stand vertreten. Es habe 10 Personen daran mitgearbeitet.

Zum Jahresabschluß fand auch 2011 bereits zum 12. Mal eine Silvesterfeier im Feuerwehrhaus in Fraham statt. Es erfreuten sich um 30 Personen bester Stimmung bis in die Morgenstunden.



Lehrgänge und Leistungsabzeichen

Am 24.Jänner besuchte Harrer Ferdinand den Kommandanten-Weiterbildungslehrgang an der LFS in Linz.

Den Atemschutzlehrgang absolvierte Endres Günther vom 22.02.-25.02.2011.

Vom 14.03.-18.03.2011 besuchte Bachmayr Andreas den Zugskommandanten-Lehrgang.

Die Ausbildung zum Feuerwehr-Ersthelfer (FMD) konnte Endres Günther am 16.04.2011 erfolgreich abschließen.

Baier Christoph und Berer Philipp absolvierten den Maschinisten-Lehrgang vom 02.05.-04.05.2011.

Das Funkleistungsabzeichen in Bronze erwarb Endres Günther am 06.05.2011 in Linz an der Landes-Feuerwehrschnule.

Den Gruppenkommandanten-Lehrgang absolvierten Hartwagner Patrick und Klingersberger Manuel vom 06.06.-10.06.2011.

Ebenfalls den Gruppenkommandanten-Lehrgang besuchte Endres Günther vom 27.06.-01.07.2011.

Die Prüfung für die Technische Hilfeleistung(THL), wurde von **13 Mitgliedern** unserer Feuerwehr abgelegt. Nach mehrwöchiger Vorbereitung traten die Anwärter am 29.Oktober zur Prüfung an, und wurde von allen mit Bravour bestanden.



Es wurden 2 THL-Abzeichen in Gold, 6 in Silber und 5 Abzeichen in Bronze erworben.

Gold

Harrer Ferdinand
Prenninger Eva

Silber

Hartwagner Sebastian
Hartwagner Patrick
Bachmayr Andreas
Endres Günther
Weinberger Stefan
Frauscher Elisabeth

Bronze

Berer Philipp
Klingersberger M
Bernroitner Franz
Bernroitner Chr.
Harrer Christian

Am 26. November 2011 fand in Braunau am Inn die Abnahme für das Atemschutzleistungs-Abzeichen in Silber statt. Folgende Mitglieder haben das Abzeichen erworben.

Berer Philipp, Klingersberger Manuel, Bernroitner Christian, Weinberger Wolfgang, Berrer Stephan, Hartwagner Patrick,

Das Atemschutzleistungsabzeichen in Gold haben am 14. Jänner 2012 Harrer Christian und Baier Christoph erworben.



Insgesamt waren im Jahr 2011 16 Mitglieder der FF Fraham auf Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen tätig.



Herausgeber: FF Fraham
Fotoquellen: Archiv
Für den Inhalt verantwortlich:
Das Kommando

Bericht des Gerätewartes

Neuanschaffungen für das Jahr 2011:

MTF:

Bei der Hinterachse wurden die Bremsscheiben und Klötze erneuert. Der KV von der Firma Weilguny betrug 400 Euro. Die Reparatur durchgeführt haben Harrer Ferdinand, Baier Franz und Reiter Herbert, die Materialkosten betrugen 104 Euro. Außerdem wurde die Starterbatterie erneuert. Für die Paragraph 57a Überprüfung mußten beim Unterboden neue Bleche eingeschweißt werden.

LFA:

2 Stück Umlenkrollen
2 Stück Rundschlingen mit 2000Kg Tragkraft
2 Stück Schäkel für die Steckleiter
1 Starterbatterie für die FOX-Pumpe

Kommandoraum:

1 Samsung Flachbildfernseher mit 80cm Diagonale um 360 Euro.
1 neuer Computer von der Firma Hütter

Jugendbewerbsbahn:

Es wurde 2 neue Spritzwände für die Feuerwehrjungendgruppe zu je 300 Euro angekauft.

Ausrüstung für die Mannschaft:

4 Paar Einsatzstiefel Tornado von der Firma Rosenbauer.
2 Arbeitszeiteiler bestehend aus Diensthose und Dienstbluse.
11 Stück Einsatzoverall Stretch Hosenteil mit Näßeschutz und imprägniert samt Ortsnamen und Namensstreifen.
15 Paar Aufschiebe Schlaufen
1 FMD-Schlaufe

Gefahrene Kilometer mit dem LF	117 km
Einsatzfahrten	15 km
Übungsfahrten	102 km

Mit dem MTF wurden im Jahr 2011 für Bewerbe, Einsätze und Übungen 2873 km gefahren.

Weiteres wurden auf Pumpen und Generatoren folgende Betriebsstunden geleistet.

BMW-FOX	6 Stunden
10KVA Notstromgenerator	4 Stunden

Gerade die Arbeit des Gerätewartes ist maßgeblich für die Sicherheit und Schlagkraft der Feuerwehr verantwortlich und deshalb bitte ich Euch auch wieder in diesem Jahr um tatkräftige Unterstützung und bedanke mich für die geleisteten Stunden im letzten Jahr.

Gesamtstundenaufwand unseres Gerätewartes für Wartung, Reinigung und Instandhaltung im Jahr 2011.

Gesamt 250 Stunden



Bewerbe 2011

Am 18. März wurde mit derselben Besetzung als im Vorjahr mit dem Training begonnen. Insgesamt 518 Stunden hatte die Aktivgruppe für die Vorbereitung auf die Bewerbsaison investiert.

Der Kuppelbewerb in Wildenau am 16. April war wieder der erste Bewerb im Bezirk.

Unsere beiden Gruppen erreichten den 5. bzw. den 12. Platz von 49 Teilnehmern.

Am 7. Mai organisierten wir in Fraham ein gemeinsames Training mit benachbarten Bewertungsgruppen. Unter Bewertungsbedingungen wurde bei herrlichem Wetter den ganzen Nachmittag im Parallelstart trainiert.



Auch in diesem Jahr entschieden wir uns, wieder in der Wertungsklasse 1 anzutreten.

Am 28. Mai wurde in Schneegattern der Abschnittsbewerb des Abschnittes Mattighofen durchgeführt.

Wir begannen das Jahr, wie das alte beendet wurde. Nämlich mit einem Sieg.

In Bronze brachten uns 10 Fehlerpunkte bei einer Zeit von 34,92 sec. zwar den 2. Platz, in Silber aber konnten wir mit einer fehlerfreien Zeit von 42,55 sec. gewinnen.

Nach diesem Bewerb fuhren wir dann von 02.-05. Juni zum Trainingslager nach Tschantschendorf. (Bgld.) Alle 10 Aktiven der Bewertungsgruppe waren mit dabei. Und mit Weinberger Gerhard hatten wir auch erstmals einen Fitnesstrainer mit an Bord. Drei Tage konnten wir uns auf die bevorstehenden Aufgaben vorbereiten.



Auch die Kameradschaftspflege kam nicht zu kurz. Zum Abschluss mussten wir den im Vorjahr gewonnenen Wanderpokal beim Bewerb in Rudersdorf verteidigen. Die schnellste Angriffszeit mit 34,42 gelang uns auch wieder, doch die 30 Fehlerpunkte warfen uns auf Platz 8 zurück.



Gefeiert haben wir dann doch wie Sieger! Bei der Heimreise besuchten wir noch den Red Bull Ring in Spielberg um das DTM Rennen anzuschauen.

Am 16. Juni waren wir Gast im Bezirk Ried beim Abschnittsbewerb in Breiningsham. Mit zwei durchschnittlichen Leistungen erreichten wir in Bronze den 2. und in Silber den 14. Platz.

Die beste Leistung in diesem Jahr gelang uns am 25. Juni beim Abschnittsbewerb in Moosdorf. Mit einer Angriffszeit von 33,47 sec. in Bronze erreichten wir nicht nur Platz 1 sondern stellten auch eine neue persönliche Bestzeit auf. In Silber konnte trotz größerer Probleme beim Kuppeln ein 3. Platz erreicht werden.



Am 02. Juli wurde der Bezirksbewerb in Weng durchgeführt. Nach den in den Vorwochen gezeigten Leistungen galten wir als Favorit. Dementsprechend groß war auch das Zuschauerinteresse, als wir an den Start gingen. In Bronze konnten wir dem Druck standhalten. Mit einer fehlerfreien Angriffszeit von 34,7 sec. verteidigten wir unseren Titel aus dem Vorjahr erfolgreich. In Silber gelang zwar mit 47,3 sec. auch die schnellste Zeit, 20 Fehlerpunkte warfen uns auf Platz 3 zurück.



Landesbewerb 2011

Am 10. Juli war der Landesbewerb in Andorf. Um größere Chancen für die Qualifikation zum Bundesbewerb zu haben, entschieden wir uns in der Wertungsklasse 2 anzutreten. Diese Taktik ging auch auf. In Bronze kamen wir auf



eine Angriffszeit von 37,42 sec. und erreichten somit den 2. Rang(8. Platz von 363 Gruppen). In

Silber konnte eine gute Platzierung erreicht werden. 45,03 sec. plus, leider 10 Fehlerpunkte, bedeutete Platz 25.

Aufgrund dieser Platzierungen haben wir uns sowohl in Bronze als auch in Silber die Chance gewahrt, uns für den Bundesbewerb in Linz 2012 zu qualifizieren.



Der traditionelle Abschluss der Bewerbe ist der Nassbewerb in Thannstraß. Auch hier hatten wir den Wanderpokal zu verteidigen. Auch hier gelang es nicht. Eine offene Schlauchleitung sorgte dafür, dass einige unserer Kameraden, wie es schon der Name des Bewerbes aussagt, nass wurden. Mehr als der 5. Platz schaute nach diesem Marlör nicht mehr heraus.



Jugendbericht

Spendenübergabe: Anfang Jänner fand die Übergabe der freiwilligen Spenden aus unserer Friedenslicht Aktion mit der FF Rossbach und der FF Rödham statt. Den Betrag von 2321,82 Euro konnte der Lebenshilfe Braunau übergeben werden.



Kinderfasching: Dieser fand am 19. Februar statt. Es vergnügten sich ca. 20 Kinder im Feuerwehrhaus bei lustigen Spielen. Für Speis und Trank sorgte die Jugendgruppe.



Wissenstest: Am 02. April fand der Wissenstest in Neukirchen an der Enknach statt. Es haben 8 Jugendfeuerwehrmitglieder teilgenommen.

Das Wissenstestabzeichen in Bronze haben

Schrattenecker Valentin
Bauschenberger Hannes

erworben und in Silber traten

Weinberger Melanie
Bernroitner Fabian
Reisecker Anna

an. Das Abzeichen in Gold erwarben

Endres Stephanie
Schrattenecker Tobias
Stempfer Luzia.





Ebenso wurde bei der Vorbereitung für den Wissenstest in Burgkirchen teilgenommen.



„SAUBERES ROSSBACH“ am 09. April beteiligten sich 7 Jugendfeuerwehrmitglieder und 3 Betreuer Bei der Aktion „Hui statt Pfui!“ Bei der vom Umweltausschuss organisierten Aktion wurden die Bäche und deren Ufer, Straßen und Wegränder sowie Wald und Wiesen von jeglichen Unrat gesäubert.

Bewerbssaison: Ab Anfang April wurde zweimal wöchentlich auf unserer Bahnbahn für den Feuerwehrhindernislauf trainiert. Insgesamt wurden bis Mitte Juli 263 Stunden für das Training aufgewendet. Am 14. Mai haben wir beim Trainingsbewerb in Mauerkirchen teilgenommen. Es wurde bei den nachfolgenden Bewerbungen gelaufen.



Abschnittsbewerb des Abschnittes Mattighofen am 29.05.2011 in Schneegattern

Bronze Rang 17 von 42

Silber Rang 7 von 30

Abschnittsbewerb des Abschnittes Wildshut am 25.06.2011 in Moosdorf

Bronze Rang 29 von 55

Silber Rang 40 von 47

Bezirkswettbewerb Braunau am 02.07.2011 in Weng.

Bronze Rang 27 von 68

Silber Rang 36 von 55

Landesbewerb am 08.07.2011 in Andorf

Bronze Rang 452 von 587

Silber Rang 352 von 512

Dabei konnten folgende Jugendfeuerwehrmitglieder das Jugendleistungsabzeichen in Bronze

Baier Julia
Puttinger Sarah
Stempfer Helene

Und in Silber

Schrattenecker Tobias

erreichen.



Abschluss Bewerbssaison:

Nach dem uns die Aktivgruppe immer wieder beim Training unterstützt hat und wir mit Feuereifer die Aktivgruppe bei den Wettbewerben angefeuert und zugeschaut haben ist uns die Idee gekommen eine gemeinsame Abschlussfeier zu machen.

Also trat die Jugendgruppe auf der Aktivbahn und die Aktivgruppe auf der Jugendbahn an. Das Ergebnis konnte sich sehen lassen die Jugendgruppe gewann natürlich Haushoch.



Sonnwendfeuer:

Am 17. Juni veranstaltete die Jugendgruppe ein Sonnwendfeuer in Fraham. Die Einnahmen daraus kommen der Jugendgruppe zugute.



Jugendlager:

Im Zeitraum von 17. bis 20. Juli haben 11 Jugendliche mit zwei Betreuern am Jugendlager in Frankenburg teilgenommen. Highlights wie Fahrt mit einer Dampfloch, Lager Olympiade und Vorführungen von der Sport Wettkampfgruppe sorgen für Interessante und spannende Lagertage.

Kirchliche Ausrückungen:

- 1. Mai Florianimesse in Rossbach
- 23. Juni Fronleichnam in St. Veit
- 09. Oktober Erntedankfest

Jugendfunkübung:

Welche am 01. Oktober in Wildenau stattfand wurde mit 6 Jugendfeuerwehrmitglieder und 1 Betreuer besucht.

Alarmstufe 3 Übung in Fraham:

Bei dieser Übung stellten wir die „Opfer“ welche vom Roten Kreuz geschminkt wurden. Im Anschluss wurde bei der Übungsbesprechung wurde von der Jugendgruppe serviert.



Im Oktober und November bastelten wir die Weihnachtsbillets.

Friedenslichtübergabe in Simbach:

Heuer haben wir am 21. Dezember mit 7 Jugendfeuerwehrmitglieder und 2 Betreuern bei der Friedenslichtübergabe in Simbach teilgenommen.

Friedenslichtübergabe in Rossbach:

Am Vormittag des Heiligen Abends wurde in Fraham von der Jugendgruppe das Friedenslicht verteilt. Wir möchten uns bei der Bevölkerung für die freundliche Aufnahme recht herzlich bedanken.

Dankesworte:

Zum Schluss möchte ich mich bei ALLEN bedanken die in irgendeiner Form die Jugendarbeit im vergangenen Jahr unterstützt haben. Besonders beim Kommando und Kommandant Ferdinand Harrer, bei Franz Reiter für die Durchführung der Erprobungen, bei der Aktivgruppe für die Unterstützung beim Training. Und last but not least bei Günther Endres.

Jugendbetreuer

HBM Prenninger Eva